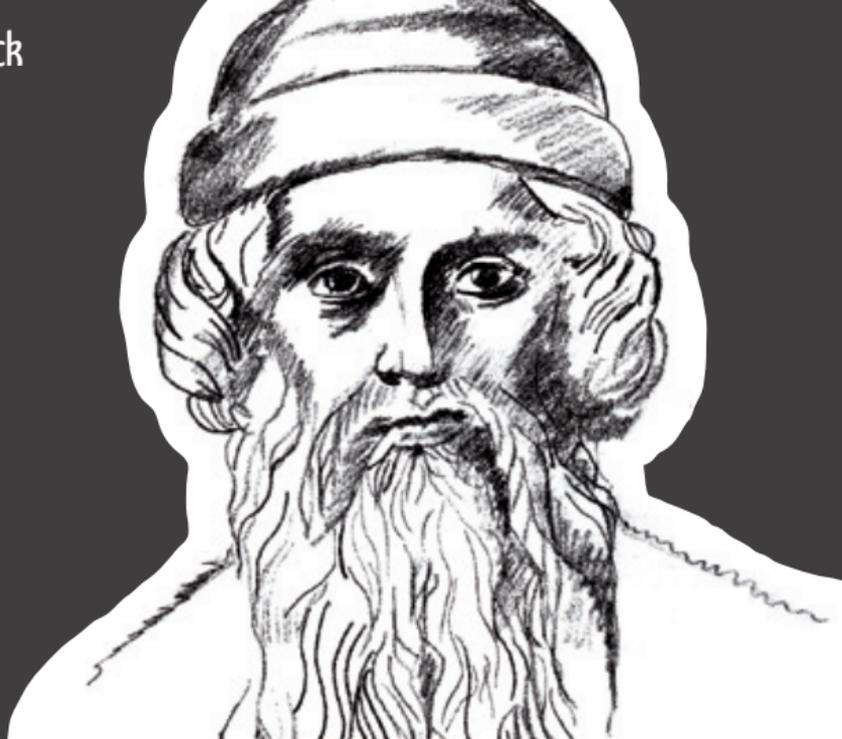


Kerstin Hack



Weltveränderer

16

Johannes Gutenberg

Einer, der die Medien revolutionierte

DTE



www.impulshefte.de

Kerstin Hack: Johannes Gutenberg. Einer, der die Medien revolutionierte
Impulsheft Nr. 76 • Weltveränderer Nr. 16
© 2014 Down to Earth • Laubacher Str. 16 II • 14197 Berlin

Gestaltung: www.michaelzimmermann.com • Cover: Laura Lehmus
Fotos: Kerstin Hack; Creative Commons - BY-SA 2.0 DE: Ingo Staudacher (29)
Lektorat: Andrea Specht
Druck: Müller Fotosatz & Druck GmbH, Selbitz • Printed in Germany
ISBN: 978-3-86270-841-3; ISBN E-Book: 978-3-86270-842-0

Die Zitate stammen u.a. aus der Zitate-Sammlung »Gut gesagt«,
Down to Earth Verlag, 2008.

Besonderer Dank gilt dem Gutenberg-Museum in Mainz,
www.gutenberg-museum.de

Bestell-Adresse

Down to Earth bei Chrismedia Tel: 06406 - 8346 0
Robert-Bosch-Str. 10 Fax: 06406 - 8346 125
35460 Staufenberg bestellung@chrismedia24.de

Mehr Inspiration und weitere Impulshefte unter
www.down-to-earth.de und www.impulshefte.de



Johannes Gutenberg – Der bekannte Unbekannte

Die Druckerkunst ist die Artillerie der Idee. —Antoine Comte de Rivaról

Gutenberg ist der große Unbekannte. Fast jeder kennt seinen Namen. Fragt man nach dem Erfinder des Buchdrucks, antwortet fast jedes Schulkind wie aus der Pistole geschossen: »Johannes Gutenberg«. Vielen ist er auch als derjenige bekannt, der als erster die Bibel druckte.

Doch hier hört das Wissen schon auf. Das liegt auch daran, dass man tatsächlich wenig über diesen großen Mann weiß. Aus seiner Zeit liegen nur einige wenige Urkunden vor, die allesamt viel Spielraum zur Interpretation lassen. Seine Erfindung setzte sich in Europa und darüber hinaus in nur wenigen Jahrzehnten durch. Doch der Erfinder selbst rückte erst zwei Jahrhunderte später ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Als sich die Forschung für ihn zu interessieren begann, gab es kaum mehr Dokumente über ihn – geschweige denn Bilder, persönliche Aufzeichnungen oder Ähnliches.

Daher kann man an vielen Stellen nur rückwirkend von seiner Leistung auf die Person selbst schließen. Wer ist dieser Mann, dem es gelang, die Kommunikation zu revolutionieren, indem er eine von Grund auf neue Technik erdachte? Was hat ihn ausgezeichnet? Worin bestand seine Leistung – oder genauer gesagt seine Leistungen – im Detail?

Was Gutenberg geleistet hat, ist mehr als beeindruckend und begleitet uns bis heute. Seine Erfindung des Buchdrucks hat die Welt durch leichteren Zugang zu Bildung und Wissenschaft nachhaltig verändert. Auch die Leistungen anderer Revolutionäre und Pioniere, wie etwa Kolumbus und Luther, wären ohne Gutenbergs Erfindung nicht möglich gewesen. Viel Freude beim Entdecken dieses inspirierenden Mannes!

A handwritten signature in blue ink that reads "Kerstin Hack". The signature is written in a cursive style with a large initial "K".

—Kerstin Hack



Druckerballen zum Auftragen der Farbe

Wunsch zur Inspiration

Menschen, die Ungewöhnliches bewirken, stecken an. Ihr Antrieb, ihre Motivation und Leidenschaft inspirieren uns. Wenn du dich mit ihnen beschäftigst, kannst du entdecken, wie sie die Veränderung in ihrer Welt bewirkt haben. Und dich von ihnen anregen und herausfordern lassen.

- Nicht jeder ist ein *Gandhi*, aber jeder kann sich für ein klein wenig mehr Gerechtigkeit einsetzen.
- Nicht jeder ist eine *Mutter Teresa*, aber jeder kann durch Zuwendung menschliche Wärme schenken.
- Nicht jeder ist ein *van Gogh*, aber jeder kann kreativ und schöpferisch die Welt neu interpretieren.
- Nicht jeder ist eine *Sophie Scholl*, aber jeder kann Zivilcourage im eigenen Umfeld üben.

Dieses Impulsheft kann eine Anregung für dich sein, selbst zu handeln. Lass dich bewegen.

Leistung Mann des Jahrtausends

1

Die Deutschen haben das Pulver erfunden. Aber sie haben es wieder gutgemacht: Sie erfanden die Presse. —Friedrich Nietzsche

1998 wurde Gutenberg von US-amerikanischen Journalisten zum »Man of the Millennium« gekürt – also zum Mann des Jahrtausends. Und ganz zu Recht. Seine einzigartige Erfindung hat unsere Welt so nachhaltig verändert und geprägt, dass ein Leben ohne sie heute nicht denkbar wäre. Niemand hat wohl so stark wie er dazu beigetragen, unsere Welt vom Mittelalter in die Neuzeit zu katapultieren. Die Veränderung geschah vor allem, indem durch den Buchdruck viel mehr Menschen Zugang zu Texten und Bildung bekamen.

Der Buchdruck ermöglichte die schnellere und geografisch weitläufigere Verbreitung neuer Ideen. Das hat die Reformation ebenso begünstigt wie die Entwicklung der Wissenschaft und weitere Revolutionen und Umbrüche.



Bibel-Handschrift aus dem 15. Jahrhundert

Buchdruck

Gutenberg ist zuerst als Vater des modernen Buchdrucks mit beweglichen Lettern d. h. Einzelbuchstaben zu nennen. Der Druck mit Metallbuchstaben war in Asien zwar schon bekannt. Doch es war sein Verdienst, Verfahren zu entwickeln, mit deren Hilfe Texte hundertmal schneller als zuvor kopiert werden konnten.

»Verfahren« ist hier im Plural, denn unter dem Oberbegriff »Buchdruck« lassen sich Dutzende von einzelnen Erfindungen zusammenfassen. Sie reichten vom Bleigießgerät bis zu den Stanzformen und dem berühmten Setzkasten, um die Lettern griffbereit zu haben.

Seine Erfindung und die einzelnen Prozesse waren so gut durchdacht, dass sie dreihundertfünfzig Jahre lang nicht grundsätzlich verändert werden mussten. Bis weit ins 20. Jahrhundert hinein wurde noch mit beweglichen Lettern gedruckt. Erst das digitale Zeitalter brachte Veränderung.

Hürden

Herkunft und Finanzierung

5

*Mehr als das Gold hat das Blei die Welt verändert
und mehr als das Blei in der Flinte das Blei im Setzkasten.*
—Georg Christoph Lichtenberg

Gutenberg war Sohn eines Patriziers namens Gensfleisch. Gutenberg wurde er genannt, weil sein Elternhaus am Gutenberg lag. Im reichen Mainz gab es in Gutenbergs Jugend gewalttätige Konflikte zwischen Händlern und Zünften. Familie Gensfleisch floh mit 116 anderen Familien und siedelte sich in Eltville an, wo die Familie ein Anwesen besaß. 1419 starb Vater Friele und die jüngeren Kinder stritten sich mit ihrer Stiefschwester Patze um das Erbe. Auch sonst hatte Gutenberg in dieser Zeit finanziellen Ärger. 1433 versuchte er, die Stadt Mainz zur Auszahlung von 310 Rheinischen Gulden, die ihm seiner Meinung nach zustanden, zu zwingen, und nahm dazu den Stadtschreiber in Schuldhaft – ein damals durchaus übliches Verfahren. Ausgang unbekannt.



Handgießinstrument für Bleiletern

Gutenberg war – obwohl er Sohn eines Patriziers war – selbst keiner. Sein Großvater mütterlicherseits war Händler. Damit galt er nicht als vollwertiger Patrizier mit allen finanziellen und sozialen Privilegien, die dieser Stand bot.

Erfinder aus Not

Er brauchte also eine andere Einkommensquelle und entwickelte sich so zum Erfinder und Geschäftsmann – ein großer Gewinn für die Menschheit. Wie Gerichtsakten belegen, musste er bereits in der Straßburger Zeit und auch später in Mainz immer wieder Kooperationspartner finden und Mittel für neue Unternehmungen aufreiben. Er ging wechselnde Partnerschaften ein, mit denen er die Projekte vorantrieb. Und trotz mancher Auseinandersetzungen und Schwierigkeiten ist ihm die Rückzahlung wohl meist gelungen – sonst wäre er im Gefängnis gelandet und hätte keine weiteren Unternehmungen durchführen können.



Gerd König

Astrid Lindgren

Eine, die Individualität großschrieb

»Wir machen uns die Welt, wie sie uns gefällt.«

Mutig sein, wer man ist – dafür steht Lindgren. Ideal für alle, die das Kind in sich neu entdecken wollen.

Impulsheft Nr. 60 32 Seiten



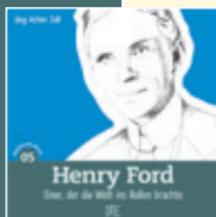
Kerstin Hack

Coco Chanel

Eine, die Frauenmode emanzipierte

Coco Channels Ästhetik revolutionierte eine Ära. Ihre Mode – wie das »kleine Schwarze« – gilt als zeitlos. Ideal für alle, die ihrem Stil folgen wollen.

Impulsheft Nr. 72 32 Seiten



Jörg Achim Zoll

Henry Ford

Einer, der die Welt ins Rollen brachte

Mit Pioniergeist leitete Ford eine kulturelle und industrielle Revolution ein. Ideal für alle, die optimiert Dinge in Gang bringen wollen.

Impulsheft Nr. 61 32 Seiten

Viele Titel auch als E-Book erhältlich.

Johannes Gutenberg

Mehr als das Gold hat das Blei die Welt verändert und mehr als das Blei in der Flinte das Blei im Setzkasten. —Georg Christoph Lichtenberg

Gutenberg – ein Mann aus Mainz – erfindet den Buchdruck mit beweglichen Lettern und revolutioniert dadurch Religion und Bildung – im Grunde die ganze Welt. Doch wer war dieser Mann, der nicht nur etwas Neues erfand, sondern es zugleich umsetzte? Welche Herausforderungen musste er meistern? Was war sein Erfolgsrezept? Dieses Impulsheft bringt dir diesen großen Mann näher.

Ideal für alle, die etwas in der Welt verändern wollen.

Impulsheft | Lass dich inspirieren

